

HILFREICH

PROBLEMATISCH

INNERE EINFLÜSSE

STÄRKEN

- Ein Ansprechpartner für Eltern
- Abbau der Bürokratie (LEQ-Verfahren)
- Durchgehende Betreuung (Kita und Hort)
- Flexibilität des Personaleinsatzes bei Krankheit, etc.
- Einfache Anpassung der Betriebserlaubnis der Einrichtungen
- Einheitliches städtisches Leitbild
- Ausnutzung Raumkapazitäten
- Einfluss auf viele Kapazitäten (**eine** Warteliste)

SCHWÄCHEN

- Nur interner Input und Visionen
- Personalbedarfsanstieg (Amt 10,20,50,80)
- Umstellungsprozesse innerhalb der Verwaltung

ÄUSSERE EINFLÜSSE

CHANCEN

- Erweiterung der Fachkenntnisse durch unterschiedliche Blickwinkel
- Steigerung Attraktivität der Personalstellen (Std., TVÖD)
- Langfristige Kapazitätsplanung möglich
- Kostentransparenz, alles aus einer Hand
- Transparenz der Platzvergabe
- Ausbau der Angebote von Arbeitsgemeinschaften
- Kostenminderung bei unnötigen Investitionen (Haushaltsplanung)
- Bessere Kontrolle der durchgeführten Wartung

RISIKEN

- Klage bisheriger Träger (Prozessrisiken)
- Ablösekosten der Investitionen durch bisherigen Betreiber
- Ablehnung durch Eltern, mögliches Unverständnis
- Kostenrisiko durch nicht gezahlte Elternbeiträge